Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Amtl. Rathaus. Telefon: 6472
Herausgeber u. verantw. Redakteur R. Eigl.
14. Jahrgang. Wien, 15. September 1904

Waisenausflug. Am 13. d. M. fand ein Ausflug der Zöglinge des II. u. VI. städt. Waisenhauses auf den Semmering statt, dessen Kosten aus den Erträgnissen der hiefür gewidmeten Lanetty-Stiftung bestritten wurden. An dem Ausfluge, der vom herrlichsten Wetter begünstigt war, nahm G. R. Dr. Glotzberg als ärztlicher Berater, der Waisen-Referent Reg. Rat Dr. Weiser und Raf. Rat Stieber teil. In der Station Semmering angelangt, wurde den Kindern von dem Shega-Kommando in Krieglach Worten die Bedeutung des gewaltigen Bauwerkes der Semmeringbahn und Gebirgsbahn gezeigt und durch Besichtigung kurzer Abfingen einige Erläuterungen zu zielbewußter Ausflugs verliehen.

Hierauf begaben sich die Zöglinge in die Semmering-Kapelle, welche ein Chorab gesang zierte. In Silberer's Hotel „Erzherzog Johann" nahmen die Kinder ein reichliches, vorzüglich zubereitetes Mittagessen ein. G. R. Dr. Glotzberg gedachte seiner in zutreffenden Worten unseren Kaiser, worauf Reg. Rat Dr. Weiser den Hochrufen als dem Vater der Armen feierte. Beim Aufenthalt wurden der Zöglinge mit Photographien „Hof" aufgenommen und den Eltern der Kinder bei Gelegenheit bekanntgegeben. Nachdem noch das edle Stiftungsmitglied Lanetty gedachten, dem G. R. Dr. Glotzberg seine Wünsche für das zukünftige Arrangement die Ausflüge, welche gefahrlos verlaufen, zugunsten sich die Kinder in der schönen Natur erlagen mit Gebet Dr. Siegl zu, worauf der Rückmarsch zur Station angetreten wurde. Im allgemeinen ist auf

mitzuteilen von der gewaltigen Leistungsfähigkeit und der vorzüglichen Fahrt benutzten die Kinder wohlbehalten in Wien an.

Städt. Versicherungsstelle.

Direktor Josef von Frank der städt. Kaiser-Franz-Joseph-Jubiläums-Lebens- u. Rentenversicherungs-Anstalt ist von seinem mehrwöchentlichen Erholungsurlaube zurückgekehrt und hat die Führung der Geschäfte übernommen.

Bezirksratssitzung. Samstag den 17. d. M. um 6 Uhr abends findet im Gemeindehause 15. Gablenzgasse No 8/10 1. Stock eine öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses statt.

Aus dem Rathause. Zum erstenmale nach den Sommerferien weilte heute Bgm. Dr. Lueger in seinem Amtszimmer, um die in jeden Ressort [illegible] Verordnungen, Verfügungen, Erledigungen und Verhandlungen der Magistratsabteilungen zu erledigen.

Den "heutigen Fremdenführern" wohnten außer den Angehörigen der Stadtgemeinden bei: Vizebgm. Dr. Neumayer, die Gemeinderäte Steiner, Sticklers, Braun, Brauneis, Schwarzl, Dürbeck, Fickejs, Glössl, Gottbauer, Gemeinderat Hanslik, Hierhamer, Hrabar, Jellinek, Kohlatek, Dr. Kienn, Karesch, Kichler, Oppenberger, Oberst Pollak, Schlechter, Stefics, Kigauts, Reg. Direktor Dr. Weickhart mit Frau, Reg. Rätin Appel, Dr. Seebezell, Dr. Pessell, Stadtbaudirektor Berger, Magistratsrat Hanz, etc. etc.

Zunächst Linie wurde Frau Bez. Schul-Inspektor Kais. Rat Raimund Hofbauer das ihm vom Kaiser verliehene Ritterkreuz des Franz-Joseph-Ordens überreicht.

Dieser Tage erhielten außerdem [illegible] Genannten aus der Landes-Schulinspektor Dr. Rieger, Regierungsrat Gröger, der Reg.-Rat Čečorni, Regierungsrat Hondlatsch, Hofrat Dr. Tschomel, Dr. Bibl, Hofer, Schmiedt, die Bezirksschulräte Benda, Niklas, Rümmelhart, Schulrat Kawerikij, Hargl, Decker, Hargl, Bez. Vorsteher Schadek ist Neuninger, Bezirksrat Neumann, Bez. Schulrat des 1. Bez., Schulpfarrer Lambert Herz, Professor Bauer, zahlreiche Schuldirektoren u. Oberlehrer des I. u. 6. Bez. etc. etc.

Sodann hielt der Kais. Rat Hofbauer einen freudig aufgenommenen Abschiedsgruß, in welchem er denselben als ein Mahner für Alle hinstellte. Kais. Rat Hofbauer dankte in herzl. Worten, worauf ihm noch auch das warme Geleitwünschen: Landesschulinspektor Dr. Rieger, Reg. Rat Gröger, Reg. Rat Viktorin, worauf Bgm. Dr. Lueger mit einem begeistert aufgenommenen Hoch auf den Kaiser die Klamm fand Schluß.

Sodann überreichte der Bgm. dem Stadtgarten-Inspektor Wenzel Hybler das ihm vom Kaiser verliehene goldene Verdienstkreuz mit der Krone. Dem Jubilar wurden außer den bereits eingegangenen Gratulationen noch Reg. Rat Gasperger, Dr. Spitzl, Stadtrat Dr. Szongott, Architekt Demel, Komitee Dr. von Dierkes, Direktor Verwalter Frank, Landesbaudirektor Wagner, Kais. Rat Weidinger, Landesbaudirektor Kais. Rat Klaudwalt etc.

Der Bürgermeister fielen dem Stadtgarten-Inspektor Hybler in Anerkennung seiner "Verdienste" die Aufgabe zu, in welcher er folgendes sagte: "Es ist mir zur größten Freude, an Sie

Ihnen die Allerhöchste Anerkennung zu überreichen, die Ihnen Se. Majestät der Kaiser für Ihre Tätigkeit verliehen hat. Es ist Ihnen nicht zuerkannt, daß Ihre Tätigkeit sich etwa auf die Bevölkerung nicht im Sinne aller Ihrer Arbeiten, gepflegt wird. Alle wissen, daß es nicht genügt, zu wissen, daß Parkanlagen entstehen, sondern daß auch die geeignete Persönlichkeit gefunden werden muß, welche diese Anlagen in die Wirklichkeit übersetzt. Die Stadt Wien ist glücklich, einen solchen dann gefunden zu haben. Man hat früher gewollt, daß nur Oberländer in der Lage für solche Parkanlagen und zu sorgen und als der letzte Oberländer gestorben war, wurde wieder die Frage in Erwägung gezogen, ob nicht doch wieder ein Oberländer berufen werden soll. Es ist ein glücklicher Glück, daß auf den Akt zufällig hier liegen blieb, wegen gewisser persönlicher Schwierigkeiten, während der Akt liegen blieb, hat Sie persönlich auch den Beweis angetragen zu der Stelle, die Sie jetzt innehaben. Ich beglückwünsche mich dazu, daß sich diesen verdienten und verdienten Akt einer solchen Persönlichkeit angetragen ist. Es hat Ihnen Gelegenheit eine Auszeichnung zu einer solchen Billigung erfahren, wie sie, welche Ihnen Seine Majestät jetzt zuteil wurde. Der Bgm. schloß mit den herzlichsten Glückwünschen, worauf Stadtgarten-Inspektor Hybler in bewegten Worten dankte.

In Gegenwart des Magistratsdirektors Schwarz nahm Generalmajor, Commandant Müller und dann den Hofr. Pauerbach-Wrann Gelegenheit anläßlich seines 50jährigen Bestandes die goldene Jubiläumsmedaille überreicht.

Die glänzende Aufgabenlösung erfreut in Gegenwart des Großherzogs Inspektor Dr. Abl und der Landwirtschaftsrat Dr. Brown Hofbaumeister Klatowsky von der Bauabteilung Großherzogl. Kirchenrat von Leuchtenberg Hofbaumeister ist schon lange in Aussicht war in einer Vorstellungsfall des Bankunternehmens, in der Friedrichsbauer Straße 106 und Ecke Wrangelstraße, 106 und Ecke Wrangelstraße 106 und Ecke Wrangelstraße 106 und Ecke Wrangelstraße